Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Ottobrunn (ACKiO)

9. Delegiertenversammlung am 10.03.2026

- Protokoll -

Zeit und Ort

Dienstag, 10.03.2026
Gemeindesaal der Michaelskirche, Ganghoferstr. 26, 85521 Ottobrunn
Beginn: 19.35 Uhr, Ende: 21.45 Uhr

Anwesende und Entschuldigungen

Abstimmungsberechtigte Delegierte

Eva-Maria Bauer	röm.-kath. Pfarrei St. Magdalena
Isabel v. Bredow-Klaus	evang.-luth. Michaelskirche
Matthias Eitschberger	FeG München-Südost
Ingrid Erhardt	FeG München-Südost
Pfarrerin Maike Hofstetter	evang.-luth. Michaelskirche
Waldemar Junior	röm.-kath. Pfarrei St. Albert.Magnus
Pfarrer Rolf Merkle	röm.-kath. PV VierBr.-Ottobrunn
Pastor Andreas Müller	FeG München-Südost.
Hanna Smeilus	evang.-luth. Michaelskirche
Dorothea Weigert	röm.-kath. Pfarrei St. Otto
Barbara White	FeG München-Südost
Entschuldigt	
Birgit Wördehoff	*evang.-luth. Michaelskirche*

Weitere Delegierte:

Peter Dill	röm.-kath. Pfarrei St. Albert..Magnus
Monika Löser (letztmalig)	röm.-kath. Pfarrei St. Magdalena
Gerhard Wagner	röm.-kath. Pfarrei St. Albert..Magnus
Ursula Werner	röm.-kath. Pfarrei St. Magdalena
Entschuldigt:	
Heidi Maurer	*röm.-kath. Pfarrei St. Magdalena*

Ständige Gastmitglieder:

Boris Giebel	Adventgemeinde Ottobrunn
Pastor Lukas Rottmann	Adventgemeinde Ottobrunn

Zur 9. DV eingeladene Gastteilnehmer

Priester Uwe Schnitker	Neuapostolische Kirche (NAK) Ottobrunn
Maike Köther	FeG München-Südost (als Praktikantin)

Sitzungsleitung

Waldemar Junior — als Sprecher im Vorstand ACK

Protokollführung

Peter Dill

Hinweis: Das Protokoll findet sich auf der Webseite www.pv4bo.de unter Ökumene > Ökumene in Ottobrunn.> ACK in Ottobrunn

Alle Termine:

26.03.26	Vortrag (Pbr)
22.04.26	Friedensgebet (Magd)
24.04.26	Taizé-Morgenlob (Magd)
07.u.21.05.26	Taizé-Morgenlob (Magd)
15.05.26	**Meldetermin Ottostr.fest**
19.05.26	**Vorbereitung ÖGD** (Otto)
20.05.26	Friedensgebet (MiK)
11.u. 25.06.26	Taizé-Morgenlob (Magd)
17.06.29	Friedensgebet (DIKO)
21.06.26	Jubiläum FeG
09.u.23.07.26	Taizé-Morgenlob (Magd)
12.07.26	**ÖGD** (Otto)
19.07.26	Jubiläum Adventgde
19.07.26	Patrozinium Magdalena
22.07.26	Friedensgebet (AM)
13.09.26	Jubiläum NAK
23.09.26	Friedensgebet (Hbr)
24.09.26	Taizé-Morgenlob (Magd)
09.10.26	Taizé-Abendlob (Magd)
14.10.26	Friedensgebet (Otto)
22.10.26	Taizé-Morgenlob (Magd)
27.10.26	**10. DV** (NAK)
24.01.27	**ÖGD** (vsl. Magd)
05.03.27	Weltgebetstag (evtl.Magd)

Einladung zur 9. Delegiertenversammlung (DV) am 24.02.2026 mit Vorschlag für die Tagesordnung.

1. Begrüßung und Vorstellungsrunde

Waldemar Junior begrüßt die Anwesenden, sowie namentlich als Neue in der ACK:
Herrn Lukas Rottmann als nun für Ottobrunn zuständigen Pastor der Adventgemeinde (Gastmitglied) und Herrn Gerhard Wagner als weiteren Delegierten für St. Albertus Magnus. Herr Uwe Schnitker von der NAK Ottobrunn ist als Gastteilnehmer eingeladen. Gegen die Teilnahme der Praktikantin Frau Maike Köther von der FeG München-Südost bestehen keine Einwände.
Mit den am 1.März in den katholischen Pfarreien stattgefundenen Pfarrgemeinderats- (PGR-) Wahlen ergeben sich einige wenige Änderungen bei den Delegierten: Monika Löser wurde als PGR gewählt und beendet deshalb ihre Delegierung für die ACK, bittet aber, weiterhin um Informationen über den Fortgang in der ACK. Ihr Amt als Delegierte mit Stimmrecht übernimmt die bisherige weitere Delegierte Eva-Maria Bauer. Vom PGR St. Albertus Magnus wurde als weiterer Delegierter Gerhard Wagner bestellt. In St. Otto entfällt die Delegierung von Ulrich Meyr.

Eine aktualisierte Mitgliederliste liegt diesem Protokoll bei.

2. Geistlicher Impuls

Pfarrerin Hofstetter stellt sich anlässlich des Jahrestags der „40 Ritter von Sebaste“ die Frage, inwieweit aus heutiger Sicht ein Martyrium– unter Außerachtlassung aller sozialen Bande - als Zeugnis für Jesus Christus noch von Bedeutung sein kann oder ob es andere evtl. sogar effektivere Wege gibt, für das Evangelium einzutreten. Sie regt an, sich dem Thema einmal in einer Besinnungsrunde anzunehmen.

3. Festlegung der Tagesordnung

Die mit der Einladung versandte Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

4. Genehmigung des Protokolls der 8. ACK-Delegiertenversammlung

Das Protokoll der 8. Delegiertenversammlung vom 21.10.2025 wird einstimmig bestätigt.

5. Rückblick

- **Ökumenischer Gottesdienst in der Gebetswoche zur Einheit der Christen am 25.01.2026 im Gemeindehaus der FeG**

Der Gottesdienst mit dem Leitmotto „Lichtblick“ fand sehr großen Anklang. Im Rückblick wird sowohl die gute Organisation und die musikalische Gestaltung durch die Band JUWAL als auch die inhaltliche Bearbeitung mit dem gemeinsamen Glaubensbekenntnis und den harmonisch zusammenpassenden Texten der drei Prediger hervorgehoben. Junior bedankt sich einerseits bei der FeG für die Gastfreundschaft und andererseits beim Vorbereitungsteam für das gelungene ökumenische Zeugnis.

Die Kollekte erbrachte 555 € und wurde wie geplant dem Hilfsprojekt der FeG „Haus des Segens“ in einer Großstadt Südostasiens zur Verfügung gestellt.

- **Weltgebetstag am 06.03.2026 in St. Stephanus in Hohenbrunn**

Die Gebetstexte wurden heuer von Frauen aus Nigeria vorbereitet; konkret mit drei Geschichten von drei Frauen über ihr Christsein. Die Einführung übernahm Eva-Maria Bauer. Leider konnte keine visuelle Darstellung der Situation in Nigeria erfolgen.

Die Andacht wurde von fast 50 Teilnehmern besucht, dabei aber nur 5 Männer.
Der Weltgebetstag wird zwar von Frauen vorbereitet, soll aber grundsätzlich beide Geschlechter ansprechen. Diesbezüglich ist auch die ACK angesprochen, Unterstützung zu leisten !

Für den Weltgebetstag am 05.03.2027 wird St. Magdalena als Veranstaltungsort vorgeschlagen.

6. Planung Ökumenischer Gottesdienst am 12.07.2026

Nach bereits erfolgten Vorgesprächen soll der Gottesdienst mit dem Hospizkreis Ottobrunn stattfinden. Nachdem diesem aber keine geeigneten Räumlichkeiten zur Verfügung stehen, ist der Gottesdienst in St. Otto angedacht. Endgültiges soll am 30.04. in einem Vorbereitungsgespräch mit dem Hospizkreis festgelegt werden. Der Gottesdienst soll wieder sonntags um 10 Uhr stattfinden.

Unabhängig davon wird ein Planungsteam aus der ACK benötigt. Hierfür stellen sich zur Verfügung:

Eva-Maria Bauer, Brigitte Groll, Maike Hofstetter, Waldemar Junior, Rolf Merkle, Andreas Müller, Lukas Rottmann, Dorothea Weigert, Barbara White, Birgit Wördehoff

Das Planungsteam trifft sich **am 19. Mai um 19.30 Uhr im Pfarrsaal St. Otto**.

7. Aufnahme der NAK Ottobrunn als Gastmitglied

Seitens der Neuapostolischen Kirche Ottobrunn (NAK) liegt der Antrag auf Aufnahme als Gastmitglied in die ACK in Ottobrunn vor. Waldemar Junior verweist auf den eingehenden Kennenlerntermin bei der NAK am 01.11.2025 und empfiehlt die Zustimmung zum Antrag.
Weiterer Erörterungsbedarf besteht nicht.

Beschluss: Die Delegiertenversammlung stimmt der Aufnahme der NAK als Gastmitglied gem. § 1 Satz 2 der Richtlinien der ACKiO einstimmig (ohne Enthaltung) zu.

Waldemar Junior begrüßt die NAK als neues Gastmitglied und freut sich auf die Zusammenarbeit, Uwe Schnitker bedankt sich bei den Anwesenden.

8. Beteiligung beim Ottostraßenfest 2026

Im Auftrag der letzten DV war in den einzelnen Kirchengemeinden zu klären, ob beim Ottostraßenfest 2026 „als größere Gruppe eine gemeinsame Präsentation in räumlicher Einheit (Straßenplätze nebeneinander)“ gestaltet werden soll, wer dabei mitmacht und welches Durchführungsteam jeweils zur Verfügung steht. Eine positive Rückmeldung liegt vom Alb.Magn. vor. Magdalena kann sich die Beteiligung vorstellen, möchte aber die Entscheidung dem neuen PGR überlassen. Otto sieht eine Entscheidung erst durch den neuen PGR möglich. Für die FeG steht eine Entscheidung der Gemeinde noch aus. Die Adventgemeinde geht davon aus, dass das vorjährige Team weitermacht, eine Aufstockung für einen gemeinsamen Stand ist vsl. nicht möglich. Die Michaelskirchengemeine hatte bis jetzt 2 Stände (einer davon von der EJO), mehr ist vsl. auch nicht möglich.

Bezüglich weiterer Überlegungen wird konkretisiert, welche Personalbedarf für einen gemeinsamen Stand besteht. Mit dem Ergebnis: ca. 6 Personen plus einige für Auf- und Abbau. Bei Ständen nebeneinander kann aber in Zwischenphasen auch gegenseitig ausgeholfen werden.
Nicht sinnvoll erscheint ein Stand mit ACK-Label. Wir sollen uns als „Kirchen in Ottobrunn“ zeigen.

Die Platzvergabe durch die Gemeinde erfolgt vsl. im Juni. Dies bedeutet, dass wir bis Mitte Mai Klarheit schaffen müsse, ob und wo ein gemeinsamer Stand und ob weitere Kirchenstände in Nachbarschaft erstellt werden sollen. Ferner muss dann schon eine Grundbesatzung feststehen, damit diese Leute für die Vergabe der Plätze mit der Gemeinde in Kontakt treten können.

Waldemar Junior erbittet eine Rückmeldung bis 15. Mai. 2026 bzgl. einer verbindlichen Zusage der einzelnen Gemeinden. Danach wird eine Vorbereitungsgruppe eingesetzt.

9. Aktuelles aus den Gemeinden

- Freie Evangelische Gemeinde:
  Am 21. Juni Festgottesdienst zum 40jährigen Jubiläum der Kirchengemeinde.
- Adventgemeinde
  Am 19.07.um 10 Uhr: Gedenkstunde und Tag der Offenen Tür zum Jubiläum 80 Jahre Ortsgemeinde Perlach (damals noch mit Ottobrunn), 10 Jahre in Ottobrunn -
  Einladung an alle, kollidiert jedoch mit Patrozinium St. Magdalena
- Neuapostolische Kirche
  Am 13.September Jubiläumsgottesdienst 75 Jahre NAK in Ottobrunn und 20 Jahre das jetzige Kirchengebäude - Tag der Offenen Tür
- Pfarrgemeinde St. Magdalena:
  am 18.Juli Brunnenfest und 19.Juli Patrozinium
  Patrozinium heuer mit Gedenken, dass: Magdalena seit 10 Jahren als Apostelin angesprochen wird.
- Michaelskirchengemeinde
  Gedenken zu 50 Jahre Frauenordination

10. Sonstiges

- **Bedenkliche Entwicklung in der Migrationspolitik**
  Das Wahlprogramm der AfD in Sachsen-Anhalt unterscheidet zwischen „Kirchensteuer-und Nichtkirchensteuer-Kirchen“ und ruft zur Streichung aller staatlicher Gelder für erstere auf, begründet wegen deren Haltung zu Regenbogengesellschaften und Kirchenasyl.
  Alle Kirchen sehen hier einen Versuch der Instrumentalisierung mit dem Ziel, die Kirchen auseinander zu dividieren. Dem gilt es entgegenzutreten . Anders als zu Beginn des Nazi-Regimes liegt seitens der Kath. Bischöfe eine klare Leitlinie vor, wonach „völkisches und rassistisches Denken nicht vereinbar mit dem -Christentum“ ist. Dieses Statement kann allen als Richtschnur dienen.

11. Nächste Termine

- **Taizé-Termine in St. Magdalena**
  Monika Löser teilt mit, dass im Sommerhalbjahr wieder die morgendlichen ökumenischen Taizé-Gebete stattfinden (Termine siehe Terminkasten im Kopf dieses Protokolls)
- **Ökumeneglocke**
  Die Glocke soll bis zum Ökumenischen Gottesdienst in St. Albertus verbleiben, dann über die Zwischenstation Ökum. Gottesdienst in St.Otto dort verbleiben oder zurück nach St. Albertus Magnus kommen, abhängig von der Platzfrage in St. Otto. Pfr. Merkle wird dies mit der Pfarrei klären.
- **Vortrag am 26. März im Pfarrsaal St. Stephan Putzbrunn, Glonnerstr. 19c**
  Wolfgang Stingl: Wandlungen – Die spirituelle Suche von Komponisten im Spiegel ihrer Musik
  Näheres zu den Vorträgen (neue Termine und Archiv seit 2012) findet sich auf der Homepage des PV unter Ökumene > Ökumene in Ottobrunn > Erwachsenenbildung
- **Nächste Delegiertenversammlung**
  10. DV: Dienstag, 27. Oktober 2026 um 19.30 Uhr bei der NAK, Eichendorffstr. 54

Schluss

Waldemar Junior beschließt die Versammlung mit einem gemeinsamen Vaterunser-Gebet und anschließend dem Dank an die Teilnehmer für ihre Beiträge zur Versammlung.

Ottobrunn, den xx. März 2026

gez. Waldemar Junior
(Versammlungsleiter)

gez. Peter Dill
(Protokollant)

Verteiler (per E-Mail)
- ACK-Delegierte
- PGR der rk. Pfarreien und KV der Michaelskirchengemeinde über die Pfarrbüros,
- Gemeindeleitung der FeG über Pastor Müller
- Gemeindeleitung der Adventisten über Boris Giebel
- Gemeindeleitung der Neuapostolischen Kirche über Uwe Schnitker
- Pfarrbüros zum Aushang
- Toni Brand bezüglich Ökumeneglocke (TOP 11)